

Lehrerinnen mit islamischen Kopftuch - Skandal oder Meinungsfreiheit?

Beitrag von „Caro07“ vom 25. April 2018 17:51

Ich habe im Beitrag 45 die Begründung geschrieben. Ich habe jetzt nur einmal kurz zu dem Thema gegoogelt. Der erste Zeitungsartikel ist zwar schon etwas älter, aber dort geht die Aussage genau in die Richtung und zwar von deutsch-türkischen Politikern und einer türkischen Frauenrechtlerin und auch das Interview geht in die Richtung.

[Aussagen zum Kopftuch](#)

[Interview](#)

@krappappel: Du hast meine Aussagen sozusagen radikalisiert. So habe ich das nicht geschrieben.

Der Hintergrund sich zu bedecken ist, möglichst wenig Haut und Haare zu zeigen wegen der "Verführung". Habe ich schon bei Nr. 45 geschrieben. Ein Kreuz oder andere religiöse Symbole wie die Kippa sind nicht sexuell orientiert.

Vielleicht sollte man einmal eine Umfrage starten, wer hier bei uns wirklich aus freiem Willen Kopftuch usw. trägt. Ich glaube, nicht viele. Viele kommen auch nicht aus ihren Gewohnheiten heraus, weil der Druck zu groß ist oder - wenn sie neu zu uns kommen - es einfach nicht können, weil sie anders aufgewachsen sind und sich so sicherer fühlen. Das ist ja kurzfristig okay. Doch es sollte langfristig nicht das Ziel sein, dass dieses hier bei uns so weitergeführt wird. Unsere Reinigungskräfte - fast alle türkisch - tragen übrigens kein Kopftuch wie auch die türkischen Mütter unserer Schüler. Die leben alle schon lange hier.